



Chancen.
Vielfalt.
Perspektiven.

Das Bundesamt für Justiz (BfJ) ist eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz mit rund 1.400 Beschäftigten in Bonn. Als zentraler Dienstleister der Bundesjustiz suchen wir für eine unbefristete Einstellung

eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (m/w/d)

in Referat V 1 (IT-Grundsatz), Sachgebiet V 11 (IT-Grundsatzfragen; IT-Koordination).

Das Referat V 1 bildet die Schnittstelle zwischen der Verwaltung, den Fachabteilungen und der Informationstechnik im BfJ. Mit mehr als 130 Mitarbeitenden, einer Vielzahl spezialisierter Fachverfahren und eigenen Rechenzentren ist unsere IT-Abteilung der treibende Motor der Digitalisierung im BfJ. Das Grundsatzreferat unterstützt dabei unter anderem durch die Konzeption und Koordination zentraler Digitalisierungsthemen das Bedarfsmanagement, das IT-Controlling und das IT-Qualitätsmanagement.

Ihre Aufgaben:

- › Erstellen und Implementieren von IT-Konzepten
- › Grundsatzaufgaben sowie die Weiterentwicklung IT-bezogener Prozesse
- › Berichtswesen und Koordination in der Abteilung V
- › Durchführung des Bedarfsmanagements
- › Aufstellung des IT-Haushalts
- › Durchführung des IT-Controllings

Ihr Profil:

- › Befähigung für den gehobenen nichttechnischen oder technischen Verwaltungsdienst oder
- › Hochschulabschluss (Bachelor oder gleichwertig) der Fachrichtungen Verwaltungsinformatik, E-Government, Digitale Verwaltung oder einer anderen verwaltenden, rechtlich oder wirtschaftlich geprägten Fachrichtung
- › Wünschenswert ist eine mehrjährige Berufserfahrung im IT-Bereich
- › Dienstleistungsorientierung, Kooperationsfähigkeit und eine gute Arbeitsorganisation gepaart mit einem lösungsorientierten Denk- und Urteilsvermögen
- › Sehr gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift (Niveau C1)
- › Bereitschaft zur Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung (SÜ2)

Wir bieten:

- › für Tarifbeschäftigte eine Vergütung nach E 11 TVöD Bund
- › leistungsorientierte Bezahlung, betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, ggfs. Gewährung von Trennungsgeld oder Umzugskostenvergütung
- › für Beamtinnen und Beamte eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 12 Bundesbesoldungsgesetz und eine Beschäftigung im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung
- › familienfreundliche Teilzeitmodelle, gleitende Arbeitszeit mit der Möglichkeit des Stundenausgleichs durch Gleittage
- › vielfältige Karrierechancen und spannende Aufgabengebiete mit einem Mehrwert für die Gesellschaft
- › Zuschuss zum Deutschlandticket
- › Standortsicherheit Bonn und sehr gute Anbindung an den ÖPNV

› Standort:

Bonn

› Laufbahn:

gehobener Dienst

› Vertragsart:

unbefristet

› Bewerbungsfrist:

24. Mai 2026

› Vergütung:

E 11 TVöD Bund bzw. bis A 12 BBesO



Aktive Gesundheitsförderung



Ortflexibles Arbeiten



Flexible Arbeitszeiten



Gutes Arbeitsklima



Zukunftssicherer Job



Fort- und Weiterbildung



Zuschuss Deutschlandticket



30 Urlaubstage



Vereinbarkeit Beruf & Pflege
Landesprogramm NRW



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Zertifiziert seit 2022
audit: berufundfamilie

Die Stellenbesetzung kann erst nach erfolgreich abgeschlossener Sicherheitsüberprüfung (SÜ2) erfolgen. Eine Bewerbung ist bereits ohne eine abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung möglich.

Der Arbeitsplatz kann grundsätzlich in Teilzeit besetzt werden.

In Abhängigkeit von der Bewerbendenlage kann ggf. eine zusätzliche befristete Fachkräftezulage in Betracht kommen.

Zudem ist das Bundesamt für Justiz bestrebt, den Anteil von Frauen im Bereich der Informationstechnik zu erhöhen und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Frauen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz bevorzugt berücksichtigt.

Begrüßt werden Bewerbungen aller Menschen unabhängig von ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, ihrer Religion und Weltanschauung, ihrem Alter sowie ihrer sexuellen Identität oder Orientierung.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist der Nachweis der Anerkennung in Deutschland bzw. der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erforderlich. Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Für Ihre Bewerbung ist zwingend das unter www.bundesjustizamt.de/stellenausschreibungen eingestellte Bewerbungsformular zu nutzen. Dort finden Sie auch unsere Datenschutzhinweise. Das Bewerbungsformular ist Ihrer Bewerbung ausgefüllt beizufügen.

Richten Sie Ihre vollständige Bewerbung (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate) mit dem Bewerbungsformular (als separate PDF-Datei) bis spätestens

24. Mai 2026

in elektronischer Form an: bewerbungen@bfj.bund.de
(mit zwei Anlagen jeweils als PDF-Datei mit max. 8 MB)

oder

an folgende Adresse: Bundesamt für Justiz
Personalgewinnung
53094 Bonn

zum Aktenzeichen 2320/6 -P1 93/2026.

Für Inhaberinnen und Inhaber von De-Mail-Konten ist der Zugang für eine verschlüsselte Zusendung über das Postfach post@bundesjustizamt.de-mail.de eröffnet.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Bei Rückfragen stehen in der Personalverwaltung Frau Schäfer (Tel. 0228 99 410-6017) sowie für den Fachbereich Herr Hagemann (Tel. 0228 99 410-4914) oder Frau Pierschalla (Tel. 0228 99 410-6358) gerne zur Verfügung.